

**Stadtverwaltung Blomberg  
Herrn Bürgermeister Geise  
Marktplatz 1**

**32825 Blomberg**

**Sitzung des Ausschusses für Bauen und Umwelt am 16.01.2008**

Blomberg, 21.01.2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Geise,

Ausschüsse des Rates der Stadt Blomberg sind dann beschlussfähig, wenn die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der anwesenden sachkundigen Bürger übersteigt.

Wie mir Herr Praschak heute per Email bestätigte, war eine Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Bauen und Umwelt am 16.01.2008 gemäß § 27 Absatz 3 Satz 1 der Geschäftsordnung (GO) des Rates der Stadt Blomberg nicht gegeben.

Da die Beschlussunfähigkeit während der Sitzung (leider) nicht festgestellt worden ist, erlangten die Beschlüsse Rechtskraft.

Gleichwohl bleibt festzustellen, dass durch die Unaufmerksamkeit (oder das Versäumnis) des Ausschussvorsitzenden und aller anwesenden Vertreter der Verwaltung der Ausschuss Beschlüsse gefasst hat, obwohl ihm eigentlich das Recht dazu nicht zustand.

Für Sie als ersten Bürger der Stadt ergeben sich aus meiner Sicht zwei Möglichkeiten:

1. Sie machen sich den Wortlaut der GO des Rates der Stadt zu eigen, der festlegt, dass der Ausschuss beschlussfähig ist, solange seine Beschlussunfähigkeit nicht festgestellt worden ist oder
2. Sie kommen zu der Überzeugung, dass es im Sinne der Transparenz von Entscheidungen und des Dienstes für die Bürgerinnen und Bürger einer Rücknahme der Entscheidungen des Ausschusses bedarf.

Sollten Sie sich für das Letztere entscheiden, erkläre ich als Fraktionsvorsitzender meine sofortige Bereitschaft, darüber in einer kurzfristig anzuberaumenden Sitzung aller Fraktionsvorsitzenden am Dienstagabend oder unmittelbar vor der Ratssitzung am Mittwoch zu beschließen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Arnecke